

**MEDIA RELEASE • COMMUNIQUE AUX MEDIAS • MEDIENMITTEILUNG**

**Novartis senkt den Preis ihres Malariamedikaments Coartem® um durchschnittlich 20%, um den Zugang in den malaria-endemischen Gebieten weiter zu beschleunigen**

- *Zwischen 300 und 500 Millionen Menschen erkranken jedes Jahr an Malaria, und sie ist die häufigste Todesursache von Kindern in Afrika – alle 30 Sekunden stirbt ein Kind an Malaria<sup>1,2</sup>*
- *Coartem, ein hochwirksames, in fester Dosierung verabreichtes Artemisinin-Kombinationspräparat, erzielt Heilungsraten von bis zu 95%<sup>3,4</sup>*
- *Seit 2001 hat Novartis den Menschen, die es am dringendsten benötigen, mehr als 160 Millionen Behandlungseinheiten zu Herstellungskosten zur Verfügung gestellt*
- *Die Preisreduktion wurde dank Effizienzsteigerungen in der Herstellung von Coartem ermöglicht*

Basel, 23. April 2008 – Novartis hat eine durchschnittlich 20-prozentige Preisreduktion auf Coartem® Tabletten (20 mg Artemether/120 mg Lumefantrin), die bahnbrechende Malaria-Kombinationstherapie auf Artemisinin-Basis (ACT), bekannt gegeben. Ab kommendem Freitag, dem Welt-Malaria-Tag, wird diese Preisreduktion Millionen von Malariapatienten, insbesondere Kindern in einkommensschwachen Regionen Afrikas, den Zugang zu Coartem erleichtern.

Malaria ist eine verheerende Krankheit, an der jedes Jahr 300 bis 500 Millionen Menschen erkranken und beinahe eine Million Menschen sterben<sup>1</sup>. Ihre grössten Opfer fordert die Krankheit unter Kindern und Jugendlichen in Afrika, wo Schätzungen zufolge alle 30 Sekunden ein Kind an Malaria stirbt<sup>2</sup>. Die Malaria ist in Afrika nicht nur die wichtigste Todesursache von Kindern, sondern sie zerstört auch Familien, indem sie jedes Jahr den Tod von schätzungsweise 10 000 Müttern verursacht<sup>5</sup>.

Im Rahmen einer einzigartigen öffentlich-privaten Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen stellt Novartis Coartem dem öffentlichen Sektor zu Herstellungskosten zur Verfügung. Seit 2001 hat Novartis mehr als 160 Millionen Behandlungseinheiten in malaria-endemische Länder geliefert.

Um eine zuverlässige Lieferung von Coartem sicherzustellen und die steigende Nachfrage zu decken, hat Novartis grosse Investitionen in den Ausbau der Produktionskapazität ihrer hochmodernen Produktionswerke in China und den USA getätigt. Die jüngsten Effizienzsteigerungen in der Herstellung von Coartem bedeuten, dass eine Preisreduktion für den öffentlichen Sektor um durchschnittlich 20% gegenüber dem Preis von 2007 möglich wird.

„Es freut uns, dass Novartis den Preis von Coartem deutlich senken kann. Dies wird den

Patienten in Entwicklungsländern den Zugang zu Coartem weiter erleichtern und dazu beitragen, noch mehr Leben zu retten. Bis heute konnten wir dank der zuverlässigen Bereitstellung bedeutender Mengen unseres Medikaments dazu beitragen, rund 450 000 Menschenleben zu retten“, sagte Dr. Daniel Vasella, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates von Novartis. „Dank seiner Wirksamkeit ist Coartem zum führenden ACT-Medikament in den malaria-endemischen Ländern geworden.“

Die Preisreduktion gilt für alle Coartem Dosierungen, einschliesslich jener für Kinder und Jugendliche, die nahezu 75% der mit Coartem behandelten Patienten ausmachen. Mit dem neuen niedrigeren Preis von USD 0,37 pro Kinderdosis\* werden die Länder nun viel mehr Kinder als zuvor behandeln können.

Coartem, die einzige in fester Dosierung zu verabreichende ACT, die von einer strengen, international anerkannten Gesundheitsbehörde zugelassen wurde, ist indiziert für die Behandlung von akuter, unkomplizierter Malaria Falciparum, der gefährlichsten Form von Malaria. Coartem ist hochwirksam, gut verträglich und erzielt Heilungsraten von bis zu 95%, selbst in Gebieten mit Mehrfachresistenzen<sup>3,4</sup>. Durch die Kombination von zwei oder mehr Malariamedikamenten lässt sich die Entwicklung einer Resistenz verhindern oder verzögern.

### **Disclaimer**

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, wie sie in den zukunftsbezogenen Aussagen enthalten oder impliziert sind. Einige der mit diesen Aussagen verbundenen Risiken sind in der englischsprachigen Version dieser Mitteilung und dem jüngsten Dokument 'Form 20-F' der Novartis AG, das bei der 'US Securities and Exchange Commission' hinterlegt wurde, zusammengefasst. Dem Leser wird empfohlen, diese Zusammenfassungen sorgfältig zu lesen.

### **Über Novartis**

Die Novartis AG bietet medizinische Lösungen an, um damit auf die sich verändernden Bedürfnisse von Patienten und Gesellschaften auf der ganzen Welt einzugehen. Das Unternehmen ist ausschliesslich auf Wachstumsbereiche des Gesundheitssektors ausgerichtet und verfügt über ein diversifiziertes Portfolio, um diese Bedürfnisse so gut wie möglich zu erfüllen - mit innovativen Arzneimitteln, kostengünstigen generischen Medikamenten, Impfstoffen und Diagnostika zur Vorbeugung von Erkrankungen sowie Consumer-Health-Produkten. Novartis ist das einzige Unternehmen mit führenden Positionen in diesen Bereichen. Im Jahr 2007 erzielten die fortzuführenden Geschäftsbereiche des Konzerns (ohne Desinvestitionen 2007) einen Nettoumsatz von USD 38,1 Milliarden und einen Reingewinn von USD 6,5 Milliarden. Der Konzern investierte rund USD 6,4 Milliarden in Forschung und Entwicklung. Novartis hat ihren Sitz in Basel (Schweiz). Die Novartis Konzerngesellschaften beschäftigen rund 98 000 Vollzeit-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter in über 140 Ländern. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.novartis.com>.

Novartis wurde 2007 durch den Dow Jones Sustainability Index (DJSI) zum „Super Sector Leader“ ernannt. Im selben Jahr profitierten weltweit 66 Millionen Patienten von Novartis Programmen im Wert von USD 937 Millionen. Diese Initiativen erstrecken sich von Medikamentenspenden und Forschungsprogrammen zur Bekämpfung vernachlässigter Krankheiten wie Malaria, Tuberkulose und Lepra in Entwicklungsländern bis hin zu Patientenunterstützungsprogrammen, die Krebspatienten helfen, die innovativsten und

---

\* Für Kinder bis 15 kg Gewicht

wirksamsten verfügbaren Behandlungen zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.novartis.com>.

## Referenzen

1. Children and Malaria. World Health Organization Roll Back Malaria Website. Zu finden unter: [http://www.rbm.who.int/cmc\\_upload/0/000/015/367/RBMInfosheet\\_6.pdf](http://www.rbm.who.int/cmc_upload/0/000/015/367/RBMInfosheet_6.pdf). Zugriff vom 10. April 2008.
2. Malaria Fact Sheet. World Health Organization Website. Zu finden unter: <http://www.who.int/mediacentre/factsheet/fs094/en/>. Zugriff vom 9. April 2008.
3. van Vugt M, Looareesuwan S, Wilairatana P, et al. Artemether-lumefantrine for the treatment of multidrug-resistant falciparum malaria. *Trans R Soc Trop Med Hyg* 2000; 94: 545-548.
4. Lefèvre G, Looareesuwan S, Treeprasertsuk S, et al. A clinical and pharmacokinetic trial of six doses of artemether-lumefantrine for multidrug-resistant Plasmodium falciparum malaria in Thailand. *Am J Trop Med Hyg* 2001;64: 247-256.
5. Malaria in Pregnancy. World Health Organization Roll Back Malaria Website. Zu finden unter: <http://www.who.int/malaria/malariainpregnancy.html>. Zugriff vom 7. November 2005.

###

## Novartis Media Relations

### Beatrix Benz

Novartis Global Media Relations  
+41 61 324 79 99 (Festnetz)  
+41 79 618 77 48 (Mobiltelefon)  
[beatrix.benz@novartis.com](mailto:beatrix.benz@novartis.com)

### Peter Shelby

Novartis Pharma Communications  
+ 41 61 324 44 70 (Festnetz)  
+ 41 79 597 63 53 (Mobiltelefon)  
[peter.shelby@novartis.com](mailto:peter.shelby@novartis.com)

E-Mail: [media.relations@novartis.com](mailto:media.relations@novartis.com)

## Novartis Investor Relations

Ruth Metzler-Arnold +41 61 324 99 80  
Katharina Ambühl +41 61 324 53 16  
Pierre-Michel Bringer +41 61 324 10 65  
John Gilardi +41 61 324 30 18  
Thomas Hungerbühler +41 61 324 84 25  
Isabella Zinck +41 61 324 71 88

### North America Office

Richard Jarvis +1 212 830 24 33  
Jill Pozarek +1 212 830 24 45  
Edwin Valeriano +1 212 830 24 56

Zentrale: +41 61 324 79 44  
Fax: +41 61 324 84 44  
E-Mail: [investor.relations@novartis.com](mailto:investor.relations@novartis.com)

Fax: +1 212 830 24 05  
E-Mail: [investor.relations@novartis.com](mailto:investor.relations@novartis.com)